

Die Polnisch-Deutsche Gesellschaft (PDG) in Rzeszów  
und die Deutsch-Polnische Gesellschaft Hamburg (DPG) laden ein zum

**Deutsch-polnisch-ukrainischen Umwelt -und Energiekongress  
in Rzeszów / Südostpolen  
vom 18.05. – 21.05. 2017**

**Ablauf / Programm des Kongresses:**

**Donnerstag, 18.05.2017:**

Ab Mittag: Stadtbegehung – Kennenlernen von Rzeszów  
bis 17.00 Uhr Anreise  
18.00 Uhr Begrüßung  
Einleitendes inhaltliches Referat: Referent aus Polen  
Anschließend: Empfang, gemeinsames Abendessen

**Freitag, 19.05.2017:**

09.30 Uhr Plenarsitzung mit Impulsreferaten aus der EU, Polen, Deutschland und der Ukraine  
Einleitung  
Stand der Diskussion um die Bemühungen einer gemeinsamen Energiepolitik in der EU. Hindernisse und Zielsetzungen  
(20-30 min.)

10.00 Uhr Panel I: Grundlagen der energetischen Ausgangssituation in PL, Ukr., D  
(je 10 min. Einzelreferate plus 15 min. Diskussionsrunde)  
D: Detlef Borst, Projektmanager, Energieeffizienz und Erneuerbare Energien, Fa. Envidatec, Hamburg, NN  
PL: NN  
Ukr: Ivan Kulchytsky, Leiter Lviv Centre of Science, Innovation and Information ([www.cstei.lviv.ua](http://www.cstei.lviv.ua))  
Anschließend: Moderierte Diskussionsrunde

11.00Uhr: Kaffeepause

11.30 Uhr Panel II: Regenerative Energieressourcen auf kommunaler Ebene.  
Voraussetzungen, Chancen und Hindernisse  
(Je 10 min. Einzelvorträge plus 15 Min. Diskussion)  
D: Referent Klima-Allianz, Berlin  
PL: Beata Maciejewska, Bevollmächtigte des Präsidenten der Stadt Slupsk (angefr.)  
Ukr: NN  
Anschließend: Moderierte Diskussionsrunde

12.15 Uhr Panel III: Rolle der Kirchen im Klimaschutzprozess – Interreligiöser Umwelt-

und Klimadialog  
D: Pastor Jan Christensen, Beauftragter der Nordkirche für Umweltfragen,  
Hamburg  
PL: Vertreter der Kath. Kirche in Polen  
Ukr: Vertreter der Ukr. Orthodoxie (*Zeitl. Verlauf wie oben*)  
Anschließend: Moderierte Diskussionsrunde

*Info-Input: Bildung der parallel tagenden Arbeitsgruppen gem. Anmeldung nach der Mittagspause.*

13.00 Uhr                    Mittagspause

14.30 Uhr                    Beginn der vier Arbeitsgruppen

**AG 1: Interreligiöser Dialog – Praktische Beispiele aus der Gemeindegarbeit zu Energie- und Umweltfragen**

Moderation: polnische Seite

D:     Pastor Jan Christensen, Umweltbeauftragter der Nordkirche, Hamburg  
PL:    N.N  
Ukr:   N.N

**AG 2: Kommunale Energie- und Klimaschutzkonzepte**

Moderation: deutsche Seite

D:     Dipl.-Ing. Detlef Borst, Projektmanager, Energieeffizienz und Erneuerbare  
Energien, Fa. Envidatec, Hamburg  
Vertreter eines Stadtwerkes in D, NN.  
PL:    Vertretung der Städte Rzeszów und Słupsk sowie der Gemeindevertretung  
der Gemeinden Człopa, Mielno und Bielawa  
Ukr:   Natalia Macaj, Leiterin des Lehrstuhls für Biologie und Strategien zur nach-  
haltigen Entwicklung in Luhansk (Taras Schewtschenko National University  
of Luhansk)

**AG 3: Klimaschutz in Schule und Universität**

Moderation: deutsche Seite

D:     Prof. Bernd Delakowitz u. Dipl.-Ing. Markus Will, Hochschule Zittau: Umwelt-  
und Nachhaltigkeitsmanagement an der Hochschule;  
BildungsCent e.V. u.a.  
PL     Dr. Grzegorz Wisz, Vorstandsvorsitzender des Clusters der Vorkarpaten-  
Region für Erneuerbare Energien.  
([www.energia.rzeszow.pl/index.php/kontakt](http://www.energia.rzeszow.pl/index.php/kontakt))  
Ukr:   Olga Gubska, Universität Luhansk. Dozentin für Umweltschutz und Förde-  
rung des Umweltverhaltens und Nachhaltigkeit an Hochschulen

**AG 4: Rechtliche und gesetzliche Grundlagen sowie Finanzierungsmöglich-  
keiten zur Entwicklung und Förderung kommunaler Klimaschutzziele**

Moderation: polnische Seite

D:     Forum für ökologisch-soziale Marktwirtschaft (FÖS)  
PL:    Vertretung der Wojewodschaft Podkarpackie/Vorkarpaten  
Ukr:   NN

15.30 Uhr                    Kaffeepause

16.00 Uhr                    Fortsetzung der Arbeitsgruppen

17.00 Uhr Plenarsitzung: Berichte aus den AGs, Zusammenfassung des Tages (je 15 Min.)  
Moderation: Maria Wiecko, Rzeszów und Hartwig Zillmer, Hamburg  
18.00 Uhr Abendessen  
19.30 Uhr Kulturprogramm

### **Samstag, 20.05.2017:**

10.00 Uhr Plenarsitzung:  
Podiumsdiskussion: Chancen, Hindernisse und Zukunftsaussichten einer Beeinflussung der Zivilgesellschaft für eine nachhaltige, klimaschonende Energiepolitik im Sinne einer „ökologischen und gerechten Energie“  
Auf dem Podium: Vertretungen der 4 Arbeitsgruppen bzw. Panels  
11.00 Uhr Kaffeepause  
11.30 Uhr Zusammenfassung, Resultate, Netzwerkaktivitäten, Memorandum, Dank  
Abschied  
12.30 Uhr Mittagessen

*Ein Teil der TN wird die Rückreise antreten*

14.00 Uhr Angebote von 3 Exkursionen  
1. nach Solina (Wasserkraftwerk),  
2. Werksbesichtigung einer Firma in Rzeszów (Regenerat. Energien)  
3. resp.in die nahe Ukraine nach Lwów/Lemberg/Lviv

*Ein weiterer Teil der TN wird die Rückreise antreten.*

Abends Kommunikatives Zusammensein, Erfahrungsaustausche, Networking

### **Sonntag, 21.05.2017**

10.00 Uhr Treffen der Projektpartner mit weiteren interessierten TN zur Auswertung des Kongresses und der Diskussion über weitere Projekte und Folgeveranstaltungen.  
12.00 Uhr Mittagessen

*Fahrt zum Flughafen Kraków bzw. Rzeszów. Rückflug bzw. Rückfahrt.*

Die Protagonisten rechnen mit 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, davon 30 TN aus D, 20 TN aus der Ukraine und 70 aus PL.

Es sind simultane Übersetzungen in Deutsch, Polnisch und Ukrainisch geplant.

Die Konferenz soll in Form einer Publikation in Deutsch und Polnisch dokumentiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Hartwig Zillmer, Vorstandsmitglied DPG Hamburg, Sprecher der AG Umwelt und Ökologie  
Maria Więcko, Polnisch-Deutsche Gesellschaft Rzeszów

Stand: 14.März 2017